## 100% Tempelhofer Feld: Unser Feld – unsere Stadt! Aufruf zur Protestaktion vor dem SPD-Landesparteitag am 17.Mai

Der Berliner Senat und insbesondere die SPD haben den Volksentscheid am 25.Mai um die Zukunft des Tempelhofer Feldes zur zentralen politischen Auseinandersetzung in Berlin erklärt. Die Diskussion um das Tempelhofer Feld ordnet sich ein, in eine Reihe von Konflikten über die Stadtentwicklungs- und Mietenpolitik in Berlin. Der Mauerpark, das Spreeufer, der Ernst-Thälmann-Park oder die Gartenkolonie Oeynhausen, stehen stellvertretend für viele weitere Orte in Berlin, wo sich Anwohnerinnen und Anwohner wehren gegen die Politik des Senates, der Bezirke oder unverschämter Immobilienkonzerne.

Für die Privatisierung städtischer Flächen und kommunaler Wohnungen und die Bebauung von Natur- und Parkanlagen zahlen in Berlin seit Jahren die Mieterinnen und Mieter die Zeche: Rasant steigende Mieten, mangelnder MieterInnenschutz, Verdrängung und Zwangsräumungen.

Uns geht es nicht um ein Konservieren der bisherigen Zustände, sondern darum, uns als Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Gestaltung unseres Lebensumfelds zu beteiligen.

Beim SPD-Parteitag wollen wir ein deutliches Zeichen setzen für eine Mieten- und Stadtentwicklungspolitik im Interesse der Berliner Bevölkerung und nicht im Interesse der Immobilienkonzerne und Bauunternehmen. Wir fordern eine Stadt für Alle - und nicht nur für Reiche. Uns geht es um eine Wohnungspolitik, die Verdrängung und Ausgrenzung verhindert und dauerhaft preiswerte Mietwohnungen in allen Teilen der Stadt bietet.

## Wir fordern:

- Kein weiteres Millionengrab auf dem Tempelhofer Feld
- Keine Privatisierung von Öffentlichen Flächen
- Dauerhaft preiswerten Wohnraum

Datum: 17.Mai 2014

Ort: Hotel Estrel, Sonnen-Allee Ecke Ziegrastrasse (S-Bahnhof Sonnen-Allee)

Zeit: 8:30 - 9:30 Uhr

Kontakt:

Initiative 100% Tempelhofer Feld, Schillerpromenade 31, 12049 Berlin

vernetzung@thf100.de Kerstin: 0151 10 500 781 Mareike: 0178 923 8804 Oliver: 0179 5328565